

# brücken bauen

[www.norf-nievenheim.de](http://www.norf-nievenheim.de)

Evangelische Kirchengemeinde  
Norf - Rosellen - Nievenheim



**Gott spricht:**

**Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. (Hesekiel 36,26 )**

**N**euankünfte gab es vor 500 Jahren in Deutschland und in ganz Europa. Am 31. Oktober 1517 schlug Martin Luther, ein junger Theologieprofessor aus Wittenberg, seine 95 Thesen gegen den Ablasshandel an die Tür der Schlosskirche. Damit begann die Reformation. Die Kirche litt an Missständen und Fehlentwicklungen. Es brauchte Mut und frischen Wind, damit Veränderungen stattfinden konnten. Im Jahr 2017 feiern wir das 500-jährige Jubiläum der Reformation: mit besonderen Gottesdiensten, Aktionen und Veranstaltungen.

Missstände und Fehlentwicklungen gibt es auch in unserer Zeit. In unserer Kirche und auch in unserem persönlichen Leben. Manches ist seit langer Zeit eingefahren und sollte sich verändern. Auch dazu braucht es Mut und frischen Wind.

Die Kirche konnte sich vor 500 Jahren verändern, weil sich die Reformatoren auf die Bibel, das Wort Gottes, die Grundlagen des christlichen Glaubens besannen. ‚Sola fide, sola scriptura, sola gratia und solus christus‘, so hieß es in der Reformation: allein durch den Glauben, allein durch die heilige Schrift, allein durch die Gnade, allein durch Jesus Christus.

Auch die Jahreslosung für das neue Jahr stellt Gott und den Glauben in den Mittelpunkt. Gott ist es, der uns ein neues Herz schenken und einen neuen Geist in uns legen möchte. Als

Menschen fällt es uns oft schwer, Gewohnheiten zu ändern. Selbst dann, wenn wir spüren, dass uns das allzu Bekannte schon längst nicht mehr gut tut. In einer oft herzlosen Welt macht die Jahreslosung deutlich: Wir Menschen brauchen eine grundsätzliche Reformation, eine grundsätzliche Erneuerung. Wir brauchen ein neues Herz, einen neuen Geist: den guten Geist Gottes.

Mit Gottes Hilfe können wir etwas Neues beginnen, Aufbrüche wagen. Die Jahreslosung ermutigt uns, den alten Geist der Verzweiflung, der Lieblosigkeit, der Mutlosigkeit und der eingefahrenen Wege hinter uns zu lassen. Stattdessen möchte uns Gott seinen Geist der Hoffnung, der Zuversicht, der Liebe, des Friedens und der Versöhnung schenken. Mit Gottes Kraft werden Menschen in Bewegung versetzt, können sich Dinge zum Positiven ändern. Mit Gottes Kraft können wir ‚vergnügt, erlöst und befreit‘ ins neue Jahr 2017 gehen.

**Ralf Dücking**



# Der Galaterbrief

**D**er Galaterbrief ist in vielerlei Hinsicht ein besonderer Brief. Das fängt schon bei der Frage an: An wen schreibt Paulus diesen Brief? Adressaten sind die „Gemeinden in Galatien“. Damit können aber verschiedene Gegenden gemeint sein: Entweder die Landschaft Galatien im Zentrum Kleinasiens oder die römische Provinz Galatia, deren Ausdehnung sich im 1. Jahrhundert immer wieder veränderte. Die neuere Forschung tendiert dazu die angesprochenen Gemeinden im Süden der römischen Provinz zu vermuten.

Inhaltlich ist der Galaterbrief dem Römerbrief sehr nahe. Hauptthema ist bei beiden das richtige Verständnis der Thora aus christlicher Sicht. Während Paulus im Römerbrief eher grundsätzlich und ausgeglichen argumentiert, ist der Galaterbrief stark zugespitzt und polemisiert. Der Grund dafür liegt wohl im Anlass des Briefes. Denn in Galatien sind neue Missionare in den Gemeinden aufgetreten, die von den dort mehrheitlich lebenden Heidenchristen andere Dinge fordern als Paulus: Vor allem die Beschneidung und wohl auch die Einhaltung aller Gebote der Thora. Dies sei die Vollendung dessen, was Paulus begonnen hat, argumentieren sie. Und sie finden damit großen Anklang. Für Paulus vollenden sie sein Werk nicht, sie zerstören es vielmehr.

Zwei Hauptstränge hat seine Argumentation: Seine eigene Biographie mit dem Glauben und Christus als der neue Maßstab für alles.

Paulus selbst war ein sehr gesetzestreuer Jude. Sein radikaler Wandel zum Vertreter der beschneidungsfreien Heidenmission geschah durch eine Offenbarung Christi bei seiner Berufung. Sowohl sein Evangelium, als auch seine Autorität erhielt er demnach nicht von Menschen, sondern von Christus selbst. Selbst die ursprünglichen Apostel mussten dies bei einem Konzil in Jerusalem anerkennen. Und damit wurde auch seine Art der Mission ohne Forderung der Beschneidung voll bestätigt.

Außerdem ist für einen Christen eben Christus der Maßstab aller Dinge. Durch den Glauben an ihn werden die Menschen gerecht gesprochen. Der Versuch, alle Gesetze der Thora einzuhalten macht nicht gerecht. Daran müssen alle Menschen scheitern. So sind die Gesetze gemacht. Es ist ihr „Fluch“. Christus hat uns durch seinen Tod von diesem Fluch befreit. Durch die Taufe auf ihn sind die Menschen Kinder Gottes. Zwischen ihnen gibt es keine Unterschiede mehr. Für sie gilt „das Gesetz Christi“, ein Prinzip, durch das sie die Thora vollständig erfüllen: „Denn das ganze Gesetz ist in einem Wort erfüllt, in dem (3.Mose 19,18): »Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!«

Christina Wochnik

# Viele feierten mit!

## Abschlussfest des Sommerleseclubs

Auch in diesem Jahr war die Abschlussfeier des Sommerleseclubs am 10. September 2016 mit vielen Gästen ein voller Erfolg.

Die NGZ berichtete:



**Blüppunkt**

Evangelische  
öffentliche  
Bücherei

### Abschlussparty des Sommerleseclubs in Nievenheim

Mit einer fröhlichen Party ging der Sommerleseclub 2016 der Evangelischen öffentlichen Bücherei Nievenheim zu Ende.

Büchereileiterin Insea Hurtienne begrüßte die etwa 80 anwesenden Kinder und Eltern und beglückwünschte die Kinder, die ihr Zertifikat geschafft hatten: „Es ist doch toll, dass ihr auch in Zeiten von Smartphone und Computerspielen noch Spaß am Lesen von Büchern und Erzählen

habt.“ Später konnten sich Kinder und Eltern am Büffet stärken. „Wieder einmal hatte jede Büchereimitarbeiterin eine leckere Köstlichkeit beige-steuert. Besonders gefreut habe ich mich über einige Mütter, die spontan zusagten, sich im kommenden Jahr am Büffet zu beteiligen“, so Hurtienne.

Danach erhielten die Kinder ihre Zertifikate und durften sich ein Buchgeschenk aussuchen. Zur Weiterführung der Party zogen alle Gäste in die Kreuzkirche um, wo als Highlight die Aufführung des Musicals „Die Schrift an der Wand“ auf dem Programm stand. In der gut gefüllten Kirche zogen der Kinder- und der Jugendchor unter der Leitung von Kantorin Hanna Wolf-Bohlen Jung und Alt mit der über einstündigen Aufführung in ihren Bann. „Freude am Gesang, Texte und die tollen Kostüme – hier hat einfach alles gestimmt! Eine tolle Leistung“, begeisterte sich Büchereimitarbeiterin Maria Scholz.



„Ein toller Abschluss für eine auch in diesem Jahr erfolgreiche Aktion!“ zog Büchereileiterin Insea Hurtienne zufrieden Bilanz. „Insgesamt 50 von den angemeldeten 67 Kindern haben das Zertifikat geschafft, also mindestens drei Bücher in den Sommerferien gelesen und den Lesepaten den Inhalt erzählt. Schade, dass einige Kinder, die angemeldet waren, dann doch nicht gekommen sind, um sich Bücher auszuleihen!“ (Doris Wissemann)

Auch unsere Buchausstellung am 6. November 2016 war wieder ein voller Erfolg. Etwa 200 neue Medien fanden begeisterten Zuspruch; wir denken, dass unsere Leser für die kommende dunkle Jahreszeit gut gerüstet sind.

Wir wünschen all unseren großen und kleinen Lesern eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit mit viel Muße für gemütliche Lesestunden.

**Das Büchereiteam**

### **Anmeldung zur Adventfeier für Senioren am 7. Dezember 2016**

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Adresse

\_\_\_\_\_  
Tel.-Nr.

#### **Ich möchte abgeholt werden in**

Nievenheim ☐

Norf ☐

Bitte zutreffendes ankreuzen.

### **Hallo zusammen,**

mein Name ist Thomas Norda. Seit einiger Zeit vertrete ich unsere Küsterin Frau Banowski in Nievenheim. Ich bin Jahrgang 64 und gelernter Industriekaufmann.



Mit meiner Frau und unserem Hund wohne ich in Nievenheim. Unsere erwachsene Tochter ist Erzieherin und studiert derzeit in Köln.

Ich freue mich auf eine angenehme Zusammenarbeit.

**Thomas Norda**

# Chorfahrt – ein herzliches Dankeschön an die Teamer!

**S**ehr zufriedene und glückliche Kinder sind am letzten Donnerstag in den Herbstferien von der Chorfahrt aus Langeoog zurückgekommen.

Bei herrlichem Wetter hatten sie wunderbare Tage auf der Insel. Wir möchten uns herzlich bedanken bei dem Betreuer-Team rund um Hanna Wolf-Bohlen und Wibke Schenck, die schon in der Vorbereitung für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben und mit ihrer fröhlichen, entspannten und fürsorglichen Art ein Strahlen in die Gesichter unserer Kinder zauberten. Julia Schenck, die trotz Knieverletzung coole Spiele im Beiboot und

am Strand organisiert hat, „Matrose“ Martin Schenck, der Mann an den Mails und im Kiosk, der den Kindern mit Kerze zu einer guten Nacht verhalf, Tine „Big Boss“ Voss, die mit „Guten Morgen Sonnenschein“ für einen sonnigen und gut gelaunten Start in den Tag sorgte, Doro Voss, die Basteltante mit dem stets offenen Ohr, die mit Freundschaftsarmbändern und Tieren aus Perlen die kreative Seite der Kinder gefördert hat, Jan „JP“ Puchelt begleitete die Reise mit Musik und fröhlicher Stimmung und war der Held beim Nachtfangen.

Ein ganz tolles Team!

**Iris Wilcke**





# Reif für die Insel:

## Mit dem Familienzentrum nach Borkum

**A**lle Teilnehmer der Familienfreizeit des ev. Zentrum für Familienbildung Neuss sind gesund und munter und voller toller Eindrücke wieder in Neuss zurück. 14 Tage Borkum, das war das Ziel der 55 Teilnehmer im Alter von 2-86 Jahren. Dies war eine besondere Herausforderung, die das Team um Heidi Kreuels mit Heike Staud und Carola Gassen zu meistern hatte.

„Es war so toll, wir sind im nächsten Jahr auf Baltrum auf jeden Fall wieder mit dabei.“ so Daniela D., die mit ihren beiden Jungs dabei war. „Das Programm hatte für jeden etwas zu bieten: ob der Impuls für den Tag, die gemeinsame Kutschfahrt über die Insel, die interessante und nicht ganz leichte Borkumrally, die Teezeremonie, die Kinderbetreuung mit vielen tollen Bastel- und Spielangeboten, die freie Zeit, die die Eltern dann hatten, die Besuche am Strand, das Heimatmuseum, Lagerfeuer am Strand natürlich mit Stockbrot. Keiner muss, jeder darf, so ist das Programmangebot gedacht. Alles in Allem: einfach super.“

Gemeinsam geht alles besser, so das Motto der Familienfreizeiten. Carola Gassen: „Uns ist besonders wichtig, dass viele unterschiedliche Menschen zusammen Urlaub machen.



Dazu gehören Familien, alleinerziehende Mütter oder Väter mit ihren Kindern, genauso wie Großeltern mit ihren Enkeln oder alleinreisende Senioren. Auch Kinder und Erwachsene mit Einschränkungen sind immer wieder dabei und fühlen sich gut aufgehoben.“ Beim gemeinsamen Essen – und das war im Haus Blinkfür mal wieder hervorragend – trifft sich dann die ganze Gruppe wieder.

Nun sind wir wieder zu Hause und die Planungen für die nächste Freizeit stehen an. Vom 15.07. bis 29.07.2017 reisen wir auf die schöne Insel Baltrum in das Haus Sonnenhütte. Wer mit dabei sein möchte, kann sich jetzt schon voranmelden bei:

**Heidi Kreuels**

Tel.: 02131 5339127

[kreuels@diakonie-neuss.de](mailto:kreuels@diakonie-neuss.de)

Veranstalter: Ev. Zentrum für Familienbildung Neuss

Informationen auch unter:

[heidi.kreuels@evangelisch-in-neuss.de](mailto:heidi.kreuels@evangelisch-in-neuss.de)

**Heidi Kreuels**

# Jahresausflug der Kirchengemeinde

**E**in heißer Sommertag im Herbst. Das war der 10. September 2016, als wir unseren Jahresausflug nach Essen antraten. Die Reisegruppe war klein und füllte den Reisebus nur halb. Leider war aus dem Bezirk Nievenheim niemand dabei. Nach anderthalb Stunden erreichten wir unser erstes Ziel: das Museum FOLKWANG in Essen. Ein heller, moderner Flachbau mit großflächigen Fenstern beeindruckte uns.

Gegründet wurde das Museum 1902 von Kunstmäzen Karl-Ernst Osthaus in Hagen. 1921 wurde die Sammlung nach Essen verkauft. Osthaus hatte seinem Museum den Namen „FOLKWANG“ gegeben, das aus den altnordischen Mythen der Edda entstammt.

Nach Aufteilung in zwei Gruppen ging die Kunstführerin zunächst in einen großen Raum, der ausgefüllt war mit einem kleinfächerigen Holzregal. Dieses Regal hatte die Form eines überdimensionierten Motorradhelmes. Kurios waren die Exponate in den einzelnen Fächern. Die Vielfalt war schier unüberschaubar: von Totenköpfen über exotische Halsketten bis zu Manschettenknöpfen.

Dann ging es weiter zu den Sälen mit den ständigen Ausstellungen. Diese sind verschiedenen Kunstepochen zugeordnet. Zuerst sahen wir bekannte Bilder von Expressionisten wie Rodin, Cezanne, Renoir usw. Besonders

beeindruckend war das Gemälde von van Gogh: "Die Ernte". Es regte zum Sinnieren über Leben und Tod an. Aufgrund der zeitlichen Enge konnten wir nur noch flüchtig Eindrücke gewinnen über verschiedene Kunstrichtungen. Es lohnt sich, das Museum erneut zu besuchen, zumal der Eintritt frei ist. Dies ist möglich geworden durch die auf fünf Jahre angelegte Unterstützung der Krupp-Stiftung.

Nach zwei Stunden Kunstgenuss war nun etwas für den Gaumen dran. In einem Restaurant mit Biergarten suchte sich jeder schnell einen Schattenplatz und konnte dann einen wunderschönen Ausblick auf den Baldeysee bis zur ehemaligen Krupp-Villa "Hügel" genießen. Nach der Stärkung brachte uns der Bus zum Grugapark.

Der Grugapark ist ein Park in Essen, der aus der GRUGA (Große Ruhrländische Gartenbau-Ausstellung) aus dem Jahr 1929 hervorging und als erste Gartenausstellung Deutschlands zum Volkspark umgewandelt wurde. Zum Gruga-Komplex gehören die Grugahalle, die Messe Essen und das Grugabad.

Nach Eintritt in das Parkgelände suchten die meisten von uns einen Schattenplatz, um einen Eisbecher zu genießen, denn es war sehr, sehr warm an diesem Tag. Ein bunter Blickfang war die Dahlienarena. Auffallend waren auch die drei Glaspyspyramiden, in denen ein Regenwald, ein Bergnebel-



# Unsere Sommerfreizeit in der alten Mühle Wissel

Kann man in einer Windmühle wohnen? 20 Kinder unserer Gemeinde machten in den Sommerferien für eine Woche den Versuch und waren begeistert. Bei überwiegend schönem Wetter war die alte Mühle in der Nähe der Stadt Kalkar ein guter Ausgangspunkt für Wanderungen, einen Ausflug in den Freizeitpark und Nachmittage am See. In und um die Mühle wurde viel gespielt und gebastelt. In diesem Jahr gab es wieder eine Zeitung der Kinder und sogar ein Videofilm wurde gedreht. Statt einer Nachtwanderung spielten wir ein spannendes Nachtgeländespiel in den Wisseler Dünen.

Wir bekamen Besuch von Mitarbeitenden des Neusser Jugendamtes und dem Sozialdezernenten Herrn Hörsken, die sich von den Kindern zum Mitspielen motivieren ließen. Mit Grillfeuer und Party endete dann auch schon die Freizeit.



Das Team hatte noch für mindestens eine weitere Woche Programm vorbereitet und so ist es gut, dass für das kommende Jahr schon eine Freizeit geplant ist:

Vom 15. bis 22.07.2017 geht es in die Eifel. Anmeldungen werden zu Beginn des neuen Jahres ausliegen.

Mein herzlicher Dank gilt dem ehrenamtlichen Team!

**Claudia Tröbs**

.....  
Fortsetzung von Seite 8:

wald und die Sukkulanten untergebracht sind. Auffallend auch der von Hundertwasser entworfene Gebäudekomplex. 2005 wurde er von der McDonald's Kinderhilfe erbaut.

Aktuell fand ein Markt mit Angeboten zur Gartenwelt statt. Nachdem viele unserer Gruppe über den Markt geschlendert waren, stiegen wir wieder in den Bus und rollten staufrei heimwärts. Zum Abschluss klatschten alle Frau Erlinghagen zu, in Abwesenheit auch Herrn Besser, für die gute Vorbereitung und Begleitung des wunderschönen Tagesausfluges.

**Bodo Hassebrauck**

# Ausflug der Kinderkirche zum Kölner Dom

**D**ie Kinderkirche Rosellerheide machte sich in diesem Jahr auf den Weg zur meist besuchtesten Sehenswürdigkeit Deutschlands: Dem Kölner Dom.

Im Rahmen einer besonderen Kinderführung wurde der Dom entdeckt und es gab spannende Infos rund um die bekannteste Kirche unserer Region: Im Jahre 1248 begann der Bau des Doms. Damals übrigens schon erdbebensicher. Die ersten Steine stammten vom Drachenfels bei Bonn. Nach 600 Jahren Bauzeit konnte dann die Einweihung gefeiert werden. Die beiden Türme wurden erst im 19. Jahrhundert fertig gestellt. Immer noch gibt es 80 fest angestellte Restauratoren wie Steinmetze oder Bildhauer, die sich um den Dom kümmern.

Schon vorher stand eine Kirche am selben Ort. Diese wurde zu klein, nachdem der damalige Kaiser Barbarossa dem Kölner Erzbischof ein besonderes Weihnachtsgeschenk machte: die Gebeine der heiligen Könige.

Mit einem Mal schoss Köln in der Frömmigkeitsliga nach ganz oben. Gläubige kamen von überall her nach Köln gepilgert, um die Knochen zu sehen. Sie bescherten dem Rheinland einen unglaublichen Aufschwung. Was heutzutage die Süßwarenmesse, der Kölnmarathon und der 1 FC Köln gemeinsam leisten müssen, schafften vor 1000 Jahren die heiligen Könige alleine.



Die Kinder durften während der Führung die heiligen Könige aus nächster Nähe bewundern. In dem goldenen Schrein, der eigentlich gar nicht aus Gold ist, sondern nur aus vergoldetem Silber, liegen die Knochen von drei Männern im Alter von 12, 30 und 50 Jahren. Ob es wirklich die heiligen drei Könige sind, lässt sich natürlich nicht beweisen. Auf jeden Fall sind die Knochen sehr alt und in Stoffe aus dem zweiten nachchristlichen Jahrhundert eingewickelt. In früheren Jahrhunderten wurden die Knochen noch zu besonderen Feiertagen durch die Stadt getragen. Heute steht der Schrein hinter schussweisem Panzerglas.

Aber nicht nur die heiligen drei Könige standen im Mittelpunkt der Kinderführung. Bewundert wurden unter anderem auch die Fenster des Doms. Köln hat den besten Glasmalereizyklus der Welt zu bieten. Allerdings dauert ein gründlicher Fensterputz im Dom auch zwei Jahre.

**Ralf Düchting**

# Abschied von Presbyter Klaus-Werner Mahlfeld

Schweren Herzens mussten wir uns von unserem langjährigen Presbyter Klaus-Werner Mahlfeld verabschieden. Aus persönlichen Gründen hatte er entschieden, sein Amt wieder zur Verfügung zu stellen. Auf die Stelle von Klaus-Werner Mahlfeld wurde unsere Mitarbeiterpresbyterin Tanja Busch-Rudek kooptiert, die aufgrund einer beruflichen Veränderung ihr Amt als Mitarbeiterpresbyterin niederlegen musste und ihre Tätigkeit im Presbyterium nun wieder als Bezirkspresbyterin fortführen wird.

Nach 12-jähriger intensiver Mitarbeit im Presbyterium ist Klaus-Werner Mahlfeld dieser Schritt sicher nicht leicht gefallen. Über ein Jahrzehnt hat er als Mitglied unseres Presbyteriums unsere Gemeinde mitgestaltet, verschiedene Entwicklungsprozesse begleitet, Pfarrer verabschiedet, Pfarrer und Pfarrerin eingeführt und vor allem viel Verantwortung auf verschiedenen Leitungsebenen unserer Kirche übernommen, in denen er unsere Gemeinde repräsentiert hat. Als Delegierter in den Mitgliederversammlungen des DW Neuss und des DW Rheinkreis Neuss hat er die Planung und Umsetzung verschiedener ev. Altenheime mit beraten, als Synodaler der Kreissynode unseres Kirchenkreises musste er mehrere Strukturprozesse mit entscheiden, als Vertreter im Vorbereitungskreis hat er den ersten Neusser Stadtkirchentag mit umgesetzt, als Mitglied im Finanzausschuss die finanzielle Situation unserer Gemeinde



mit verantwortlich, als stellvertretender Presbyteriumsvorsitzender war er jahrelang aktiv und sicher noch vieles mehr. Durch sein engagiertes begeisterungsfähiges Wesen und seine humorvolle Persönlichkeit hat er unsere Arbeit entlastet und bereichert. Darüber hinaus hat er sich sehr für die SeniorInnenarbeit im Bezirk Nievenheim eingesetzt und den Spielekreis und die Stuhlgymnastik ins Leben gerufen, die großen Anklang gefunden haben sowie viele Ausflüge geplant und durchgeführt. Wir danken ihm und seiner Frau Inge ganz herzlich für das jahrelange Engagement, das Herzblut und die Ideen, für die ganze Zeit, die Ausdauer, die Leidenschaft in Stresssituationen und für die Freude, gemeinsam Gemeinde lebendig zu gestalten. Wir sind sicher, die Verbundenheit wird auch über den Abschied aus dem Presbyteramt hinaus bleiben. So werden wir Klaus-Werner Mahlfeld auch weiter gerne als Lektoren in unseren Gottesdiensten einsetzen und freuen uns auf andere gemeinsame Tätigkeitsfelder.

**Daniela Meyer-Claus**

# Veranstaltungen in unserer Gemeinde

1. April 2017      **Musical: „Martin Luther“**  
Nievenheim, 16:00 Uhr  
Kinderchöre NoRoNi Leitung: Hanna Wolf-Bohlen
2. April 2017      **Familiengottesdienst: „Martin Luther“**  
Norf, 11:00 Uhr  
Kinderchöre NoRoNi
16. April 2017      **„Resurrexit“ Auferstehungsmusik**  
Nievenheim, 9:30 Uhr,  
Oboe & Orgel im Ostergottesdienst
- 24.-28. Mai 2017      **Jubiläums-Kirchentag**  
in Berlin und Wittenberg
5. Juni 2017      **„Nun bitten wir den heiligen Geist“**  
Nievenheim, 10:00 Uhr,  
Festlicher Pfingstgottesdienst, 1Orgel plus...
10. Juni      **„Auf den Spuren Martin Luthers“**  
Ausflug der Kinderkirche Rosellerheide
- 5.-9. Juli 2017      **KonfiCamp**  
in Wittenberg
- Juli/August 2017      **Sommerkirche: Predigtreihe zu „500 Jahre Reformation“**  
23.7./30.7.      Trinitatiskirche Rosellerheide; 10:00 Uhr  
6.8./13.8.      Kreuzkirche Nievenheim, 10:00 Uhr  
20.8./27.8.      Friedenskirche Norf, 10:00 Uhr
9. September:      **Kinderbibeltag „Martin Luther“**  
Trinitatiskirche Rosellerheide
12. November 2017      **„Luther in Brass“**  
Norf, 16:00 Uhr  
Posaunenchor, Leitung: Lena Vosseler (Eintritt frei)

„Ich bin  
vergnügt, erlöst,  
befreit.“

Reformation.  
Im Rheinland.  
Seit 1517.

# Segelfreizeit 2017

In den Osterferien 2017 soll es vom 8. bis 13. April wieder eine Segelfreizeit für Jugendliche geben. Die Leitung der Freizeit hat Sarah Schinken. Die Kalkulation wird derzeit noch erstellt, daher sind noch keine Angaben zum Reisepreis möglich.

Die Anmeldung wird für Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie Konfirmierte unserer Gemeinde ab Mitte November, für alle übrigen ab ca. Anfang Dezember möglich sein.

Über unseren Newsletter sowie im Konfirmandenunterricht wird auf die Anmeldemöglichkeit hingewiesen werden.

Jan Puchelt

## Monatsspruch für Dezember:

*Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die  
Wächter auf den Morgen.*

Ps 130,6

## Gesamtgemeinde

### STURZPRÄVENTION KRAFT- UND BALANCE-TRAINING FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Jeder möchte sein Leben auch im Alter aktiv gestalten. Viele ältere Menschen werden jedoch langsam, und häufig von ihnen selbst unbemerkt, unsicher im Gehen und Stehen. Die Muskulatur baut sich ab und manchmal wird schon die Türschwelle oder Bordsteinkante zur Herausforderung, ganz abgesehen von schweren Einkaufstaschen oder Wäschekörben.

Dem will der Kurs entgegenwirken durch gezielten Aufbau der Arm- und Beinkraft, damit die Bewegungssicherheit im Alltag erhalten bleibt und es nicht zum Sturz kommt. Wer erst mal gestürzt ist, schränkt seine Be-

wegungen häufig aus Angst vor weiterem Fallen ein und gerät so in eine ungute Spirale.

Der Kurs steht allen älteren Menschen, die im Alter fit und mobil bleiben möchten, offen. Auch wenn bereits Gehhilfen genutzt werden, ist eine Teilnahme problemlos möglich.

Ein Einstieg in den laufenden Kurs ist möglich!

#### *Katharina-von-Bora-Haus*

Dienstag, 9:00 – 10:00 Uhr

Kursleitung: Brigitte Jarczewski,

Tel.: 02133/71489

#### *Friedenskirche Norf*

Donnerstag, 16:00 – 17:00 Uhr

Kursleitung: Brigitte Jarczewski,

Tel.: 02133/71489

### Gesamtgemeinde

## ADVENTSKONZERT IN ROSELLERHEIDE

### AM 4. ADVENT

Eine Woche vor Weihnachten kommt unser Chor ‚Rückenwind‘ unter der Leitung von Beate Füsgen in die Trinitatiskirche. Auf dem Programm stehen viele adventliche und weihnachtliche Lieder, auch zum Mitsingen.

Das Konzert findet von 16:00 bis 17:00 Uhr in Rosellerheide statt. Im Anschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein mit Gebäck, Tee und Glühwein. Der Eintritt ist frei.

**Ralf Düchting**

## ALLE JAHRE WIEDER... ODER AUCH NICHT

Wie in jedem Jahr feiern wir am zweiten Weihnachtsfeiertag, dem 26.12. um 16 Uhr den traditionellen „musikalischen Weihnachtsgottesdienst“ der Gesamtgemeinde.

Das Neue daran: In Zukunft wird er in der Gemeinde routieren. In diesem Jahr feiern wir ihn in der Friedenskirche in Norf.

Verschiedene Musiker verbreiten besondere, festliche Klänge und unterstützen uns beim Singen. So wird das „Gloria“ der Engel und die Freude der Hirten direkt spürbar.

Im Anschluss lassen wir den Tag gemeinsam ausklingen bei Glühwein, Punsch und Stollen auf dem Kirchenvorplatz.

**Christina Wochnik**

## GOTTESDIENST ZUR JAHRESLOSUNG

Der erste Sonntag im neuen Jahr ist der Neujahrstag. Somit findet der Gottesdienst zur Jahreslosung 2017 bereits am 01. Januar statt. Wir laden ein zu einem gemeinsamen Gottesdienst aller drei Bezirke um 16.00 Uhr in der Trinitatiskirche Rosellerheide. Im Mittelpunkt steht die Jahreslosung aus Hesekiel 36,26: ‚Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.‘ Im Anschluss werden Plätzchen, Kaffee und ein Glas Sekt zur Begrüßung des neuen Jahres 2017 angeboten. Es gibt auch dieses Mal wieder Kacheln zur Jahreslosung, die dann im Anschluss (gegen eine Unkostenbeteiligung) mit nach Hause genommen werden können.

**Ralf Düchting**

## KINDERMALKURS

Malen wie ein Künstler mit professionellen Acrylfarben auf großen Bögen, das kannst du ausprobieren in der Trinitatiskirche in Rosellerheide.

Wir werden uns auf den Spuren großer Maler bewegen (Van Gogh, Picasso, Monet, ...) und dann unsere eigenen Ideen verwirklichen. Acrylfarben und Papier sind inbegriffen.

Wann: Di 17:00 Uhr – 18:30 Uhr  
Wo: Trinitatiskirche Rosellerheide  
Der Kurs kostet nur 78 Euro inkl. Material (10 x dienstags).

Wir haben noch Plätze frei! Melde dich schnell an: Ulrike Palm, Künstlerin und Kunsttherapeutin, Tel. 02137-786841 oder 0162-2039237



## Gesamtgemeinde

### MALEN UND ZEICHNEN FÜR SENIOREN UND SENIORINNEN

Jeden Montag treffen wir uns ab dem 9.1.2017 von 15:00 - 16:30 Uhr zum Malen und Zeichnen im Seniorentreff der Trinitatiskirche. Der Kurs besteht aus zehn Terminen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig! Das Material ist enthalten und die Teilnehmer werden individuell unterstützt. Eingeschränkte Mobilität ist kein Problem, da wir beim Malen sitzen!

Jede Woche bringe ich ein neues Motiv aus der Natur oder unserer sonstigen Umwelt mit, das sich meist an den Jahreszeiten oder Festen orientiert. Auch das Malen nach Vorlagen ist möglich. Es ist für jeden etwas dabei!

Anmeldung: Ulrike Palm, Künstlerin und Kunsttherapeutin; Tel. 02137-786841 oder 0162-2039237 oder E-Mail: [ulrike.palm@online.de](mailto:ulrike.palm@online.de)

### AUTOGENES TRAINING – GRUNDSTUFE

Ebenfalls ab dem 9. Januar 2017 von 19:00 - 20:30 Uhr gibt es einen Kurs Autogenes Training für Einsteiger oder zum Auffrischen in der Trinitatiskirche. Hier geht es darum mit Leichtigkeit ein Entspannungsverfahren zu erlernen, das man dann für sich selber nutzen kann. Mit Hilfe dieser Entspannungstechnik kann man lernen, sich selbst in kurzer Zeit zur Ruhe und in einen angenehmen Zustand der Tiefenentspannung zu bringen. Der Kurs besteht aus acht Terminen.

Anmeldung: Ulrike Palm, Künstlerin und Kunsttherapeutin; Tel. 02137-786841 oder 0162-2039237 oder E-Mail: [ulrike.palm@online.de](mailto:ulrike.palm@online.de)

### FEIER-ABEND-GOTTESDIENST

Aller guten Dinge sind drei! Unser neuer Gottesdienst geht in die nächste Runde. Falls Sie die ersten verpasst haben, hier die wichtigsten Informationen:

Alle vier Monate wollen wir am Sonntag Abend gemeinsam den Stress der Woche hinter uns lassen und gemeinsam feiern. Ein Gottesdienst für Erwachsene in der Mitte des Lebens. Mit neuer, anderer Musik, persönlichen Texten und existentiellen Themen. Zum Mitmachen und Ausprobieren.

Das nächste Mal treffen wir uns am 29. Januar um 17:30 Uhr in der Kreuzkirche in Nievenheim.

Kommen Sie vorbei. Genießen Sie Musik, Texte und Aktionen. Probieren Sie Neues aus. Lassen Sie sich überraschen. Bleiben Sie gerne im Anschluss zum gemütlichen Beisammensein mit Snacks und Drinks.

Wir würden uns freuen, Sie zum nächsten Feier-Abend-Gottesdienst begrüßen zu können!

**Nicole Meyer, Gerald Meyer, Ulrike Mills,  
Thorsten Schmidt, Christina Wochnik**

### TAIZÉ-GE BET IN NIEVENHEIM

Herzliche Einladung zu den nächsten Taizé-Gebeten in unserer Gemeinde. Im Dezember wird kein Taizé-Gebet stattfinden, aber sie werden natürlich im neuen Jahr fortgesetzt – in Nievenheim. Wir starten am 26. Februar, um 17:30 Uhr in der Kreuzkirche. Lassen Sie uns gemeinsam Kraft schöpfen und Energie tanken mit Texten, Gebeten und meditativen Gesängen.

**Taizé-Team**

### Gesamtgemeinde

#### YOGA

Yoga ist eine Jahrtausend alte indische Übungsweise, die hilft, möglichst lange bei bester Gesundheit zu leben. Yoga ist eine Methode, die ganzheitlich auf Körper, Geist und Seele wirkt. Rückenstärkende Körperübungen verbessern die Beweglichkeit der Wirbelsäule und der Haltung. Abwechslungsreiche Übungsfolgen sowie Atemübungen fördern Kraft, Ausdauer, Standfestigkeit und Gleichgewicht. Entspannung und Stille verbessern die Konzentrationsfähigkeit und führen somit zu mehr Ruhe und Gelassenheit.

Der Einstieg in den laufenden Kurs ist auch hier möglich.

#### Trinitatiskirche

Dienstag, 18:00 - 19:30 Uhr  
oder 19:45 - 21:15 Uhr  
Kursleitung: Jutta Heimann  
Tel.: 02181-473846



#### FELDENKRAIS

##### DAS ABENTEUER DER BEWEGUNG

**„Leben ist Bewegung und beweglicher werden heißt: lebendiger werden, körperlich, seelisch und geistig“**

(Moshe Feldenkrais)

Mit der Feldenkraismethode finden Sie in eine bessere und leichtere Beweglichkeit. Über kleine und einfache Bewegungen lernen Sie leicht sich selbst Ihres Körpers und Ihrer Art sich zu bewegen bewusst zu werden. Indem Sie Bewusstheit über das eigene Tun erlangen, entsteht neue Beweglichkeit in körperlicher, geistiger und seelischer Hinsicht wie von selbst. Die Wirkung der Verbesserungen ist nachhaltig und besonders hilfreich bei Bewegungseinschränkungen und Schmerzen. Entdecken Sie, wie Sie Freude und Spaß an mehr Beweglichkeit auf leichte Weise mit Hilfe der Feldenkraislektionen finden können!

Teilnehmer erzählen: „Nach der Übungsstunde fühle ich mich immer entspannt, manchmal auch beschwingt. Ich habe immer gute Laune und das Gefühl, neue Kraft getankt zu haben.“

„Ich werde mir oft bewusst, dass ich angespannt bin und kann jetzt viel besser eine bewusst entspannte Haltung einnehmen. Ich bin wieder aktiver.“

Auch hier: Ein Einstieg in den laufenden Kurs ist möglich!

#### Trinitatiskirche

Dienstag, 16:00 - 17:30 Uhr  
Kursleitung: Renate Strey  
Tel.: 02133-47 96 40

## Gesamtgemeinde

### KIRCHENTAG IN BERLIN UND WITTENBERG

„Du siehst mich“ – unter diesem Motto findet im kommenden Jahr der Kirchentag in Berlin statt. Anlässlich des Reformationsjubiläums wird der Abschlussgottesdienst in Wittenberg gefeiert.

Vom 24. bis zum 28. Mai treffen sich zehntausende Christinnen und Christen aus aller Welt in der deutschen Hauptstadt. Das Programm ist so bunt und vielfältig wie die Teilnehmer selbst: Gottesdienste und Bibelarbeiten gehören genauso dazu wie politische Podiumsdiskussionen und Foren zu unterschiedlichsten Themen. Kinder und Jugendliche werden mit speziellen Aktionen und Veranstaltungen genauso angesprochen, wie z.B. Senioren. Und natürlich darf auch gelacht werden im Zentrum Kabarett.

Interesse? Dann melden sie sich doch bei unserer Gemeindefahrt zum Kirchentag für Erwachsene und Familien an!

Die Teilnahme kostet für einen Erwachsenen ca. 200 Euro. Darin eingeschlossen ist die Dauerkarte (98 Euro) mit Eintritt zu allen Veranstaltungen, Tagungsmappe mit u.a. Programm, Liederheft, Stadtplan und Nutzung von Bus und Bahn in Berlin, die Übernachtung im Gemeinschafts- oder Privatquartier (21 Euro) und die Fahrt mit dem Sonderzug ab/bis Düsseldorf (genauer Preis stand beim Redaktionsschluss noch nicht fest.) Für Familien und andere Personengruppen gibt es Ermäßigungen.

Aufgrund der außergewöhnlichen Gestaltung des Reformationsjubiläums-Kirchentages ergeben sich zwei Besonderheiten: Die Fahrt zum/vom Abschlussgottesdienst wird vom Kirchentag organisiert, sie ist aber nicht im Preis enthalten. Auch hier stehen die genauen Kosten noch nicht fest. Außerdem kann statt der Standard-Dauerkarte eine Dauerkarte inkl. Eintritt zur Reformations-Weltausstellung erworben werden. Diese kostet dann 112 Euro.



Deutscher Evangelischer  
Kirchentag Berlin – Wittenberg  
24. – 28. Mai 2017

Sie möchten teilnehmen, aber nicht im Sonderzug fahren und/oder z.B. im Hotel übernachten? Kein Problem. Selbstverständlich können sie auch eigenständig anreisen und sich selbst ein Quartier suchen. Der Preis reduziert sich entsprechend. Bitte geben sie ihre Wünsche einfach bei der Anmeldung an.

**Anmeldeschluss ist der 1. März 2017.**

Anmeldeformulare liegen in den Bezirken aus und können bei den Küstern abgegeben werden. (Bitte verwenden Sie nicht die Formulare in den Flyern, sondern die der Gemeinde.) Außerdem ist eine Anmeldung per E-Mail oder telefonisch möglich. Bitte kontaktieren sie mich dazu einfach: Tel. 02137-9379947 oder unter [christina.wochnik@ekir.de](mailto:christina.wochnik@ekir.de)

Natürlich stehe ich auch für Rückfragen gerne zur Verfügung.

**Christina Wochnik**

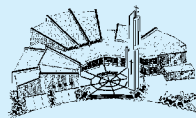
## Gottesdienste im Dezember 2016










Kreuzkirche Nievenheim  
Bismarckstr. 72



Friedenskirche Norf  
Uedesheimer Str. 50



Trinitatiskirche Rosellerheide  
Koniferenstr. 19

2. Advent So, 04.12.	Abendmahl 11:00 Uhr Wochnik 	9:30 Uhr Wochnik Kindergottesdienst 10:30 Uhr ☺ Team	Abendmahl 11:30 Uhr  Schenck
3. Advent So, 11.12.	11:00 Uhr Meyer-Claus Kindergottesdienst 12:15 Uhr ☺ Meyer-Claus Abendmahl in Tischgemeinschaft 18:00 Uhr  Gießler	9:30 Uhr Parpart	Familiengottesdienst mit Kita Föhrenstraße und Kinderkirche 11:00 Uhr Düchting ☺
4. Advent So, 18.12.	11:00 Uhr Schneiders-Kuban	Abendmahl 9:30 Uhr  Düchting	11:00 Uhr Düchting
Heiligabend Sa, 24.12.	Gottesdienst für kleine Leute 15:30 Uhr ☺ Meyer-Claus + Team Familiengottesdienst 16:30 Uhr Meyer-Claus + Team Christvesper 18:00 Uhr Meyer-Claus	Krabbelgottesdienst 15:00 Uhr ☺ Wochnik Familiengottesdienst 16:00 Uhr Wochnik Christvesper 17:30 Uhr Wochnik	Gottesdienst für kleine Leute 14:30 Uhr ☺ Düchting Familiengottesdienst 15:30 Uhr Düchting Christvesper 17:00 Uhr Düchting Christmette 22:30 Uhr Schenck
1. Weih- nachtstag So, 25.12.	Abendmahl 11:00 Uhr  Meyer-Claus	Abendmahl 11:00 Uhr  Düchting	Abendmahl 9:30 Uhr  Düchting
2. Weih- nachtstag Mo, 26.12.	Gemeinsamer musikalischer Weihnachtsgottes- dienst in Norf	16:00 Uhr Wochnik	Anschließend gemütliches Beisammensein
Altjahres- abend Sa, 31.12.	Ökumen. Gottesdienst in St. Gabriel 17:30 Uhr Meyer-Claus	17:00 Uhr Wochnik	18:30 Uhr Wochnik

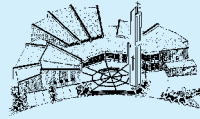
## Gottesdienste im Januar 2017



Kreuzkirche Nievenheim  
Bismarckstr. 72



Friedenskirche Norf  
Uedesheimer Str. 50



Trinitatiskirche Rosellerheide  
Koniferenstr. 19

So, 01.01.

Kachelgottesdienst  
16:00 Uhr  
Düchting

So, 08.01.

9:30 Uhr  
Wochnik

11:00 Uhr  
Schmidt


Abendmahl  
11:00 Uhr   
Wochnik

Kindergottesdienst  
12:15 Uhr ☺  
Team

Kinderkirche  
11:00 Uhr ☺  
Team

So, 15.01.

9:30 Uhr  
Meyer-Claus

Abendmahl  
11:00 Uhr   
Meyer-Claus

11:00 Uhr  
Düchting

So, 22.01.

9:30 Uhr  
Meyer-Claus

11:00 Uhr  
Wochnik

11:00 Uhr  
Schenck

Kindergottesdienst  
11:00 Uhr ☺  
Meyer-Claus

So, 29.01.

Feier-Abend-  
Gottesdienst  
17:30 Uhr  
Team

11:00 Uhr  
Meyer-Claus

11:00 Uhr  
Düchting

Erläuterung



= Abendmahl, ☺ = Kindergottesdienst / Kinderkirche

**Monatsspruch für Januar:**

*Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen.*

Lukas 5,5

Den Monatsspruch für Dezember finden Sie auf Seite 13 (Die Redaktion)

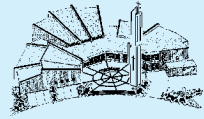
## Gottesdienste im Februar 2017



Kreuzkirche Nievenheim  
Bismarckstr. 72




Friedenskirche Norf  
Uedesheimer Str. 50



Trinitatiskirche Rosellerheide  
Koniferenstr. 19

So, 05.02.	Abendmahl 9:30 Uhr  Meyer-Claus	11:00 Uhr Wochnik	11:00 Uhr Düchting
So, 12.02.	9:30 Uhr Meyer-Claus	11:00 Uhr Meyer-Claus	Abendmahl 11:00 Uhr  Düchting
		Kindergottesdienst 12:15 Uhr ☺ Team	Kinderkirche 11:00 Uhr ☺ Team
So, 19.02.	9:30 Uhr Meyer-Claus	Abendmahl 11:00 Uhr  Wochnik	Vorstellung der Konfirmanden 11:00 Uhr Düchting
	Kindergottesdienst 11:00 Uhr ☺ Meyer-Claus		
Tulpen- sonntag So, 26.02.	Taizé-Gebet 17:30 Uhr Taizé-Team	Familiengottesdienst 11:00 Uhr Wochnik	11:00 Uhr Becker

Erläuterung  = Abendmahl, ☺ = Kindergottesdienst / Kinderkirche

**Monatsspruch für Februar:**

*Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als erstes:  
Friede diesem Haus!*

Lukas 10,5





Spenden 2016

Norf-Nievenheim, im November 2016

Liebe Gemeindeglieder,

die Collage zeigt einige Facetten im Leben unserer Gemeinde.

Da sind Menschen, die unsere Angebote wahrnehmen: Kinder, Erwachsene, Senioren. Da sind die dafür erforderlichen Kirchen, Gebäude und Räumlichkeiten, die für die vielfältige Nutzung schön und zweckmäßig eingerichtet sind und unterhalten werden müssen. Da sind die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihre Arbeit ehrenamtlich tun: mit Kindern und Jugendlichen, im Rahmen der Seniorenarbeit, als Gemeindebriefausträger, bei Veranstaltungen und Festen. Andere Mitarbeiter werden für ihre Arbeit bezahlt: Küster und Küsterinnen, Pfarrerin und Pfarrer, Kirchenmusikerin, Erzieherinnen oder Jugendleiterinnen.

All das erfordert Einsatzbereitschaft, Liebe zu den Menschen und auch Geld. Die Kirchensteuer ist hier eine wichtige Grundlage. Allerdings sinken mittel- und langfristig diese Einnahmen.

Darum bitten wir Sie auch in diesem Jahr: Helfen Sie durch Ihre Spende für bestimmte Projekte bzw. Arbeitsbereiche, dass beim Blick auf unsere Gemeinde auch in Zukunft ein buntes, facettenreiches Bild zu sehen ist.

Wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen möchten, dann tragen Sie bitte eines der auf der nächsten Seite vorgestellten Projekte mit seinem Stichwort auf dem beiliegenden Überweisungsformular ein. Bis zu einem Betrag von 200 Euro wird die Durchschrift des Überweisungsbelegs vom Finanzamt bei der Steuererklärung anerkannt. Sollten Sie eine zusätzliche Bescheinigung wünschen, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindeamt (Tel. 02131/6659934). Bei Spenden von 200 Euro und mehr wird Ihnen automatisch eine Spendenbescheinigung zugeschickt. Natürlich können Sie Ihren Beitrag für einen der vorgestellten Zwecke auch als Bargeld-Spende Ihrer Pfarrerin/Ihrem Pfarrer anvertrauen

Wir danken Ihnen für jede Unterstützung und wünschen Ihnen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit sowie Gottes Segen für das neue Jahr 2017.



Daniela Meyer-Claus  
Pfarrerin



Christina Wochnik  
Pfarrerin



Ralf Düchting  
Pfarrer

## **1. Konfirmanden (Fahrt nach Wittenberg)**

2017 ist das Reformations-Jubiläumsjahr. Vor genau 500 Jahren hat Martin Luther die 95 Thesen gegen den Ablasshandel an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg geschlagen. Damit begann die Reformation. Aus diesem Anlass wird es in Wittenberg im Sommer ein großes Zeltlager für Jugendliche geben, an dem Konfirmanden aus ganz Deutschland teilnehmen. Durch solche und ähnliche Freizeitmaßnahmen werden Glaube und Kirche in besonderer Weise erlebbar. Wir wollen mit 100 Jugendlichen aus unserer Gemeinde nach Wittenberg fahren. Um die Teilnahmegebühren gering zu halten, wollen wir dafür einen höheren Zuschuss bereitstellen. Wir bitten um Ihre Unterstützung für diese Arbeit.

**Stichwort: Konfirmanden**

## **2. Soziale Aufgaben**

Gerade Menschen, die eher am Rande der Gesellschaft stehen, brauchen Begleitung und Zuwendung. So gibt es Familien und Einzelpersonen in einer finanziellen Notlage, die um Unterstützung nachfragen. In unserer Gemeinde unterstützen wir beispielsweise Kinder beim Kauf von Materialien für die Schule oder bei der Teilnahme an Erholungsmaßnahmen. Über unsere Diakonischen Werke wird Hilfe für kranke und schwache Menschen, Arbeitslosen- und Schuldnerberatung, Hospize und Einrichtungen für Demenz-Kranke, Begleitung von Menschen in Krisensituationen sowie Hilfe für Flüchtlinge angeboten.

**Stichwort: Soziale Aufgaben**

## **3. Seniorenarbeit**

Für ältere Menschen gibt es verschiedenste Angebote, Gruppen und Kreise. Seniorinnen und Senioren treffen sich zum Gedächtnistraining, zur Frauenhilfe, zur Gymnastik und zu anderen Programmen. Unser Gemeinde-PKW holt ältere Menschen von zu Hause ab, die ansonsten nicht teilnehmen könnten. Seniorinnen und Senioren werden zu Hause besucht; es gibt Einzelfallhilfen in besonderen Situationen. Auch für diese wichtige Arbeit bitten wir um Ihre Spende.

**Stichwort: Senioren**



### **Kontoverbindung**

Evangelische Kirchengemeinde Norf-Nievenheim

Konto Nr. : 10 88 64 60 68

BLZ: 350 601 90 (KD-Bank Dortmund)

IBAN: DE20 3506 0190 1088 6460 68

BIC: GENODED1DKD

## ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Jugendarbeit im Internet: [www.norf-nievenheim.de/jugend](http://www.norf-nievenheim.de/jugend)

### Nievenheim



JuCa während der Schulzeit immer dienstags geöffnet

Kindertreff (für Grundschüler)

15:30 - 17:30 Uhr

Teenietreff (weiterführende Schulen)

18:00 - 19:00 Uhr

Jeden 3. Sa im Monat: KinderSamstag (für Kinder ab 6 J.) 9:30 - 12:00 Uhr

Jeden 3. Fr im Monat: TeenieAbend (für Kinder ab 12 J.) 17:30 - 20:30 Uhr

### Rosellerheide

Kindertreff (7 - 12 Jahre)

Mi 16:00 - 18:00 Uhr (C. Tröbs, Team)

Mädchentreff (ab 10 Jahren)

Mi 18:00 - 19:00 Uhr (C. Tröbs)

Konfi-Projekte, monatlich

Di und Do (R. Düchting, C. Tröbs)

### Norf

Kindertreff (7 - 12 Jahre)

Mo 16:00 - 18:00 Uhr (C. Tröbs, Team)

Jugendtreff (12 - 17 Jahre)

Mo 18:00 - 20:00 Uhr (C. Tröbs, Team)

Jugendtreff (10 - 14 Jahre)

Fr 16:00 - 18:00 Uhr (C. Tröbs, Team)

Jugendtreff (12 - 17 Jahre)

Fr 18:00 - 21:00 Uhr (C. Tröbs, Team)

Jugendtreff (ab 10 Jahren)

So 16:00 - 20:00 Uhr (C. Tröbs, Team)

(am 1. Sonntag im Monat)

Programminhalte und zusätzliche Angebote für Kinder und Jugendliche liegen jeweils aktuell in den Gemeindezentren aus und sind auf der Homepage zu finden.

## FRAUENHILFE

### Nievenheim, Katharina-von-Bora-Haus

Mi 15:00 - 17:00 Uhr

Termine: 07.12. (Adventsfeier), 21.12., 18.01, 01.02. und 15.02.2017

### Rosellerheide, Seniorentreff

Mi 15:00 Uhr

Termine: 14.12. (Advent), 25.01. und 22.02.2017

## SPIELE-NACHMITTAG

### Nievenheim, Katharina-von-Bora-Haus von 15:00 - 17:00 Uhr

Termine: 14.12., 11.01., 25.01., 08.02. und 22.02.2017

### Norf, Friedenskirche

Jeden Samstag von 14:00 - 16:00 Uhr

## STUHLGYMNASTIK

### Nievenheim, Katharina-von-Bora-Haus

wöchentlich Mi von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr

## BESUCHSDIENSTKREIS/HAUSKREISE

### Nievenheim, Katharina-von-Bora-Haus

Termine n. Absprache im Team (Informationen bei Pfarrerin Daniela Meyer-Claus)

### Rosellerheide

Do 20:30 Uhr (Kontakt: R. Schneider ☎ 02137 - 6 02 23)

---

## KRABBELGOTTESDIENSTE

*Nievenheim, Katharina-von-Bora-Haus*

24.12.2016, 15.01. und 12.02.2017 um 15:30 Uhr

*Rosellerheide, Trinitatiskirche*

Freitag, 16.12.2016 um 17:00 Uhr

---

## GOTTESDIENSTE DER NONI-KINDERTAGESSTÄTTEN



*Nievenheim*

9:00 Uhr Bambini Neusser Str./10:00 Uhr Bambini Dinkbank/11:00 Uhr

Maxis beider Einrichtungen. Termine: 08.12.2016, 12.01. und 09.02.2017

*Rosellen*

Allerheiligen: 05.12.2016 um 9:15 Uhr

Termine für 2017 hängen in der Einrichtung aus.

Rosellerheide: Familiengottesdienst am 11.12.2016 um 11:00 Uhr

Termine für 2017 hängen in der Einrichtung aus.

---

## SCHULGOTTESDIENSTE

*Nievenheim*

**Grundschule am Kronenpützchen Straberg um 8:00 Uhr**

In der Schule: 12.01. und 09.02.2017

St. Agatha: 15.12.2016 (ökumenisch)

**Henri-Dunant-Schule um 8:00 Uhr**

Klasse 1 + 3: 13.12. 2016 und 24.01.2017

Klasse 2 + 4: 15.12.2016 und 26.01.2017

20.12. 2016 in St. Gabriel (ökumenisch)

*Norf Friedenskirche*

Di 06.12. 2016 und 17.01. 2017 um 8:00 Uhr für GS St. Andreas

Mi 07.12.2016 und 18.01. 2017 um 8:10 Uhr für GGS in Derikum

*Rosellerheide Trinitatiskirche*

**Rosellen**

Mi 07.12., 2016, 01.02. und 15.02.2017 um 8:00 Uhr

Di 20.12. 2016 um 18:00 Uhr (Weihnachten)

**Allerheiligen**

Di 20.12.2016 um 7:55 Uhr

---

## GOTTESDIENSTE IM ALTENHEIM ST. JOSEF

02.12.2016, 13.01. und 03.02. 2017 um 10:00 Uhr

---

## ABENDANDACHTEN

*Rosellerheide, Trinitatiskirche*

jeden Mittwoch um 19:30 Uhr

---

## KLEIDERSTUBE

*Nievenheim, „Boutique Katharina“*

Di 10:00 - 11:00 Uhr, Do 15:00 - 16:00 Uhr

jeden 1. Do im Monat 15:00 - 18:00 Uhr



---

**KIRCHENMUSIK***Nievenheim*

Kirchenchor Di 19:30 - 21:00 Uhr (Beate Füsgen ☎ 02102-5 79 78 85)

*Rosellerheide*

Bläserkreis Do 20:00 - 21:30 Uhr (Lena Vosseler ☎ 0176-32 84 77 41)

---

**KINDER- UND JUGENDCHÖRE**

Kinderchor 5 - 7 Jahre: donnerstags 15:45 - 16:30 Uhr

Kinderchor 8 - 11 Jahre: donnerstags 16:30 - 17:30 Uhr

Junger Chor ab 12 Jahren: donnerstags 17:30 - 18:30 Uhr

Jugendkantorei: dienstags 17:30 - 19:30 Uhr projektweise

Alle Proben finden in der Trinitatiskirche statt.

---

Kinderchor



---

**KINDERGOTTESDIENSTHELFERKREISE***Nievenheim*

Termine nach Absprache im Team

(Informationen bei Pfarrerin Daniela Meyer-Claus)

*Rosellerheide, Trinitatiskirche*

bei Ralf Düchting, Farnweg 20, 41470 Neuss

(Termine bitte erfragen unter 02137 - 10 36 37)

---

**KONFIRMANDENUNTERRICHT***Nievenheim* (Daniela Meyer-Claus)

Jg. 15/17: 13.12.2016, 10.01., 24.01., 07.02., und 21.02. 2017

Jg. 16/18: 06.12. und 20.12.2016, 17.01., 31.01 und 14.02.2017

*Norf* (Christina Wochnik)

Jg. 15/17: Di 18:00 - 19:30 Uhr

Jg. 16/18: Di 16:00 - 17:30 Uhr

*Rosellerheide* (Ralf Düchting)

Jg. 15/17: Do 16:30 Uhr, 17:30 Uhr und 18:30 Uhr

Jg. 16/18: Di 15:30 Uhr und 16:30 Uhr

---

**ANGEBOTE FÜR SENIOREN***Norf, Gemeindezentrum (Uedesheimer Str. 50)*

Mi 14:00 - 16:00 Uhr Nachmittag für ältere Gemeindeglieder

Termine: 07.12.2016 (Adventsfeier), 04.01. und 01.02.2017

Do 14:00 - 16:00 Uhr Gedächtnistraining

*Rosellerheide, Seniorenreff*

Mo 15:30 - 16:30 Uhr Gymnastik (Frau Bischof)

Di 15:00 - 17:00 Uhr Gedächtnistraining (Frau Ginzel)

Mi 15:00 - 17:00 Uhr Wechselnde Programme (Frau Entrop)

Do 10:30 - 13:00 Uhr Gemeinsam kochen & essen (Frau Pein)

---

**COMPUTERKURS FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN***Nievenheim, Katharina-von-Bora-Haus*

wöchentlich Do 14:00 - 16:00 Uhr

---

---

**ELTERN- UND FAMILIENBILDUNG***Rosellerheide, Trinitatiskirche***PEKiP**

für Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr

Fr 9:15 - 10:45 Uhr und 11:00 - 12:30 Uhr

Anmeld.: Heidi Kreuels ☎ 02131 - 5 33 91 27

heidi.kreuels@diakonie-neuss.de

**Eltern-Kind-Gruppen**

für Eltern mit Kindern ab dem 1. Lebensjahr: Mi und Do 9:15 - 11:30 Uhr

Anmeldung: Sandra Meurer ☎ 0172 - 966 99 30

sandrameurer81@web.de

*Nievenheim, Katharina-von-Bora-Haus***Eltern-Kind-Gruppen**

für Eltern mit Kindern ab dem 1. Lebensjahr

Do 9:30 - 11:45 Uhr

Anmeldung: Heike Staud ☎ 02182 - 72 16

heike.staud@t-online.de

*Norf, Friedenskirche***Eltern-Kind-Gruppen**

für Eltern mit Kindern ab dem 1. Lebensjahr

Mi 9:00 - 11:15 Uhr

Anmeldung: Anke Besser ☎ 02137 - 93 32 48

**Vorkindergarten-Gruppen**

für Kinder ab dem 2. Lebensjahr (ohne Eltern)

Di u. Mi 9:15 - 11:30 Uhr

Anmeldung: Ute Schotten ☎ 02137 - 7 06 35

**Vater -Kind-Spielgruppe**

6 x Samstag, 9:30 - 11:45 Uhr

Leitung: Heike Staud ☎ 021852 - 7216

Anmeldung: Heidi Kreuels (Kontakt siehe unten)

Alle Eltern-Kind-Gruppen und weitere Angebote im Bereich der Eltern- und Familienbildung finden Sie im Programmheft der „Erwachsenenbildung“, das in Ihrem Gemeindezentrum ausliegt und bei der Päd. Mitarbeiterin: Heidi Kreuels, Ev.Zentrum für Erwachsenenbildung, Haus der Diakonie, Am Konvent 4, Neuss ☎ 02131 - 5 33 91 27, E-Mail: heidi.kreuels@diakonie-neuss.de angefragt werden kann.

---

**WELTLÄDEN***Rosellerheide*

sonntags nach dem Gottesdienst

Kontakt: Barbara Schädler ☎ 02137 - 53 36

*Norf*

sonntags nach dem Gottesdienst

---

**MAL- UND ZEICHENKURSE***Rosellerheide* Mi 19:30 - 21:45 Uhr

Offener Malkurs für Erwachsene (Anfänger und Fortgeschrittene), Malen mit Acrylfarben u.v.m.

Freie Motivwahl - Individuelle Begleitung (Leitung: Ulrike Palm ☎ 02137 - 78 68 41)

Di, 17:00 - 18:30 Uhr Mal- und Zeichenstudio für Kinder ab 8 Jahren.

---

**BÜCHEREI***Nievenheim* ☎ 02133 - 9 23 34

Di + Do + Fr 16:00 - 18:00 Uhr

Mi 10:30 - 11:30 Uhr



## Gemeindebriefverteiler/in gesucht!

Für Allerheiligen suchen wir ein Gemeindemitglied, das unseren Gemeindebrief verteilen möchte. **49 Gemeindebriefe** sind in folgenden Straßen zu verteilen:

- Am alten Bach
- Am Kaulacker
- An der Katzenkaule
- Am Henselsgraben

Die Gemeindebriefe erscheinen alle drei Monate. Das Verteilen kann bequem mit einem Spaziergang verbunden werden. Interessenten wenden sich bitte an Helga Ginzel, Tel.02137 - 60481.

Für die Redaktion  
Helga Ginzel

## Impressum

### Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde Norf-Nievenheim  
www.norf-nievenheim.de

**Redaktion** (E-Mail: [gemeindebrief@norf-nievenheim.de](mailto:gemeindebrief@norf-nievenheim.de))

### Wer mag bei uns mitmachen?

#### Nievenheim (41542 Dormagen)

Karin Kohnke	Haselnussweg 1 (Gohr)	☎ 02182 - 6165
Kathrin Jentzsch	Jugendbüro Bismarckstr. 72	☎ 02133 - 90025

#### Norf (41469 Neuss)

Helmut Schwiebert	Niersstr. 12	☎ 02137 - 2164
Gudrun Erlinghagen	Stürzelberger Str. 2	☎ 02137 -10 42 00

#### Rosellerheide (41470 Neuss)

Helga Ginzel	Espenstr. 53	☎ 02137 - 60481
Stephanie Opitz	Föhrenstr. 26	☎ 02137 - 788376

### Layout

Silke Donath	Ulmenallee 140, Norf	☎ 02137 - 999470
Johannes Winkels	Turmstr. 1, 52072 Aachen	☎ 0241 - 70169634

### Korrektoren-Team

Doris Gerlach	Iris Wilcke
Klaus Kowallik	Thorsten Schmidt

### Druck

DRUCKFORM, Dormagen  
Auflage: 6.000 Stück

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist **Donnerstag, der 19.01.2017**



## **Diese Seite ist aus Datenschutzgründen in der Online-Version des Gemeindebriefs nicht verfügbar!**

Im Gegensatz zum gedruckten Gemeindebrief, welcher nur an die Gemeindeglieder verteilt wird, dürfen im Online-Gemeindebrief, welcher weltweit verfügbar ist, ohne explizites Einverständnis keine Namen von Getauften, Bestatteten, Verheirateten oder Konfirmierten veröffentlicht werden!

Da wir dieses Einverständnis nicht nachträglich bei allen einholen können, sind wir daher durch das Datenschutzgesetz der Ev. Kirche in Deutschland (EKD) verpflichtet, diese Seiten in den Online-Versionen des Gemeindebriefs zu entfernen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

### Nievenheim

#### Krippenspiel in NIEVENHEIM

Wir proben wieder für Heiligabend und freuen uns, wenn Kinder noch Interesse haben. Die Proben finden regelmäßig montags statt von 17 Uhr bis ca. 18:15 Uhr am 28.11./05.12./12.12./19.12. Möglicherweise wird es noch eine Generalprobe am 23.12. von 10 bis 11:30 Uhr geben. Sollten Ihre Kinder noch Interesse haben, mitzumachen, melden Sie sich bitte unter 02133-929120 bei Pfarrerin Meyer-Claus

#### VERKAUF VON Mini-Krippen für die KITA NEUSSER STRASSE

Eines unserer ältesten Gemeindeglieder aus Nievenheim, Erwin Köster, hat mit gewohnt jugendlichem Elan und handwerklichem Geschick das Jahr dazu genutzt, Mini-Krippen in eigener Produktion herzustellen, die im Anschluss an die Adventsgottesdienste und während der Adventfeier für ca. 2,50 Euro käuflich zu erwerben sind. Der Erlös kommt unserer Kindertagesstätte An der Neusser Strasse zugute.

#### FRAUENHILFS-GOTTESDIENST AM 1. ADVENT UM 11 UHR IN DER KREUZKIRCHE

In alter Tradition wird die Frauenhilfe gemeinsam den Gottesdienst zum 1. Advent gestalten. Gemeinsam wollen wir uns auf das Kommen Gottes in die Welt einstimmen, auf dass Gerechtigkeit und Frieden auf Erden wahr werden.

#### SENIORINNEN-ADVENTFEIER IN NIEVENHEIM AM 07.12.

Alle Seniorinnen und Senioren sind mit ihren Begleitpersonen herzlich zu unserer Nievenheimer Adventfeier am Mittwoch, den 07.12. eingeladen. Nach Andacht und Kaffeetrinken werden wir uns mit Liedern und Texten gemeinsam auf die Adventzeit einstimmen. Sollte Ihnen keine schriftliche Einladung zugegangen sein, bitten wir, dies zu entschuldigen und sich formlos bei unserem Küster Herrn Norda oder unter 02133 9739231 anzumelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Daniela Meyer-Claus**



#### ABENDMAHL IN TISCHGEMEINSCHAFT AM 3. ADVENT UM 18 UHR

Advent ist die Zeit der Besinnung und der Besinnlichkeit. Aus diesem Grunde laden wir auch in diesem Jahr wieder herzlich dazu ein, gemeinsam einen Moment inne zu halten, zur Ruhe zu kommen und sich auf das Kommen des Gottessohnes in die Welt vorzubereiten. Mit einer Abendmahlsfeier sowie mit Liedern und Geschichten, bei Kerzenschein, Mandarinen und Brot wollen wir den Advent feiern. Unsere Prädikantin Hannelore Gießler freut sich darauf, wenn auch Sie am 11.12. um 18 Uhr im Katharina-von-Bora-Haus dabei sind!

### Nievenheim

#### GOTTESDIENSTE 2017 in NIEVENHEIM

Es ist wieder so weit: In jedem dritten Jahr bieten wir an den ersten drei (manchmal auch vier) Sonntagen im Monat Gottesdienste für Frühaufsteher um 9:30 Uhr an und am letzten Sonntag im Monat einen Gottesdienst für Langschläfer um 17:30 Uhr. Bitte beachten Sie die veränderten Gottesdienstzeiten!

#### KINDERGOTTESDIENST 2017

UM 11 UHR!!

Auch im kommenden Jahr wird es in der Kreuzkirche wieder ein Mal im Monat einen Gottesdienst für Kinder im Alter von ca. 5 1/2 bis ca. 11 Jahren geben. Da der Hauptgottesdienst aber bereits um 9:30 Uhr beginnen wird, wird sich auch die Anfangszeit des Kindergottesdienstes auf 11 Uhr verschieben.



## Norf

### GEMEINSAMES MORGENGEBET

Herzliche Einladung zum Morgen- gebet in der katholischen Kirche. Wir wollen miteinander Gottes Lob singen, Kraft schöpfen und den Tag unter Gottes reichen Segen stellen. Auch wenn die Laudes in Zukunft nur noch in St. Andreas stattfindet, sind auch wir Evangelischen aufs Herzlichste eingeladen und willkommen. Eine Lau- des ist ihrer Natur nach immer ökume- nisch. Wir treffen uns in den Advents- wochen jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags um 7:00 Uhr. Die genauen Daten entnehmen sie bitte den Aushängen.

**Christina Wochnik**

### ADVENTS-FLOHMARKT

Über die Jahre hat sich bei Ihnen so einiges an Adventsschmuck ange- sammelt und Sie stellen eh nie alles auf? Ein Teil Ihrer Christbaumkugeln passt schon lange nicht mehr zu dem Baum, wie Sie ihn mögen?

Oder umgekehrt: Sie hätte gerne mal was anderes am Baum, aber Ku- geln gehen schnell ins Geld?

Dann sind Sie bei unserem Ad- ventsflohmarkt genau richtig! Am Samstag vor dem 2. Advent, dem 03.12., findet von 14:00 bis 16:00 Uhr im Gemeindesaal der Friedenskir- che ein Trödelmarkt für Advents-und Weihnachtsschmuck statt. Wer Altes abgeben will oder gerne etwas Neues hätte ist bei uns herzlich willkommen.

Bauen Sie Ihren eigenen Stand auf (Anmeldung zwecks Koordination bit- te bei Frau Mills) und/oder schauen Sie sich einfach spontan um. Genie- ßen Sie den Nachmittag bei Kaffee

und Kuchen. Und wer weiß: Viel- leicht finden Sie ja ein wunderbares Schnäppchen...

**Christina Wochnik**

### KINDER, KINDER!

Seit anderthalb Jahren gibt es ihn nun: Den Kindergottesdienst in Norf. Dort treffen sich Kinder (meist beglei- tet von ihren Eltern), um gemeinsam einen Gottesdienst der auf ihre Be- dürfnisse und Wünsche abgestimmt ist. Wir hören eine Geschichte. Wie wir sie erzählen ist jedes Mal anders und interessant aufbereitet. So macht zuhören Spaß und ist spannend. Dazu singen wir Lieder mit leichten Texten und eingängigen Melodien. Unsere Gebete sind für jeden verständlich formuliert.

Außerdem gibt es immer etwas, bei dem jeder und jede mitmachen kann. Wir basteln oder malen etwas. Spielen, werkeln und probieren Dinge aus. So wird der Kindergottesdienst nie langweilig.

Wir treffen uns am 4. Dezember ein letztes Mal am ersten Sonntag im Monat um 10:30 Uhr.

Im neuen Jahr haben wir wieder die späte Gottesdienstzeit, mit der sich einiges verschiebt. 2017 treffen wir uns am 2. Sonntag im Monat um 12:15 Uhr im Saal der Friedenskirche, also am 8. Januar und am 12. Feb- ruar.

Komm doch einfach mal vorbei! Probier es aus!!

**Christina Wochnik**



### Norf

#### SENIORENADVENT IN NORF

Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren (auch mit 69 sind sie uns willkommen) zur diesjährigen Adventsfeier am Mittwoch, dem 7. Dezember, von 14:00 - 16:00 Uhr in der Norfer Friedenskirche:

Genießen sie Kaffee und Kuchen. Singen sie kräftig mit bei bekannten Liedern. Lassen sie ihre Gedanken schweifen bei besinnlichen Texten und Gedichten. Freuen sie sich über den Auftritt der Kindergartenkinder aus der Emsstrasse. Oder treffen sie einfach mal wieder andere Menschen und unterhalten sich ausgiebig.

Interesse geweckt? Dann melden sie sich bei Frau Mills oder mir an!

Wo nötig, holen wir Sie auch gerne zu Hause ab, sofern Sie dies auf Ihrer Anmeldung angeben.

**Christina Wochnik**

#### WIEDER KOMMEN WIR ZUSAMMEN, SINGEN LIEDER IM ADVENT

Am Samstag vor dem 3. Advent, dem 10. Dezember, laden die NoRoNi-Kinder- und Jugendchöre herzlich zu einem besonderen Adventsliedersingen in die Friedenskirche in Norf ein: Ab 16:00 Uhr werden alte, liebgewonnene und neue Lieder wie auch Texte zu Gehör gebracht. Aber nicht nur die Ohren sind gefragt, sondern auch die eigene Stimme: Im Wechsel mit reinen Chorstücken ist die Gemeinde zum mitsingen eingeladen.

Im Anschluss gibt es für alle Plätzchen und Punsch! Der Eintritt ist frei.

**Hanna Wolf-Bohlen und Christina Wochnik**

#### DEN BAUM BEGRÜßEN UND VERABSCHIEDEN

Auch in der diesjährigen Weihnachtszeit findet in Norf das traditionelle Baumeinsingen statt: Am Samstag vor dem 4. Advent, dem 17. Dezember um 17:30 singen wir vor der Friedenskirche am beleuchteten Tannenbaum Advents- und Weihnachtslieder. Im Anschluss können Sie sich mit leckerem Gebäck stärken und mit Glühwein und Kinderpunsch aufwärmen.

Im neuen Jahr werden wir uns dann auch wieder vom Weihnachtsbaum verabschieden. Am letzten Sonntag nach Epiphania, dem 5. Februar findet das traditionelle Baumaussingen statt. Um 17:00 Uhr treffen wir uns und lassen mit einer bunten Lieder-Mischung den ganzen Weihnachtsfestkreis noch einmal Revue passieren.

**Christina Wochnik**



#### NACHMITTAG FÜR ÄLTERE GEMEINDEGLIEDER

Die ersten Nachmittage für ältere Gemeindeglieder finden im neuen Jahr am Mittwoch, dem 4. Januar und dem 1. Februar, jeweils von 14:00-16:00 Uhr in der Norfer Friedenskirche statt.

**Christina Wochnik**

Norf

### KRABBEL- UND FAMILIENGOTTESDIENST AN HEILIG ABEND

Sie haben Kinder und wollen Weihnachten in die Kirche kommen, haben aber Sorge, dass andere die Kleinen als störend empfinden oder dass der Gottesdienst zu lang(weilig) oder schwer ist? Kein Problem!

Die beiden ersten Gottesdienste am 24. Dezember richten sich besonders an die Familien mit Kindern in unserer Gemeinde und sind nach ihren Bedürfnissen gestaltet.

Der Krabbelgottesdienst um 15.00 Uhr hat besonders Kleinkinder vor und im KiTa Alter im Blick.

Der Familiengottesdienst um 16.00 Uhr ist für ältere Kinder geeignet, die in die Schule gehen.

Natürlich sind in allen Gottesdiensten auch Erwachsene herzlich Willkommen!!

Christina Wochnik

### VORTRAG IN DER FRIEDENSKIRCHE

Am 22. Februar 2017 referiert Gabriele Bundrock-Hill von 19:30 bis 21:00 Uhr über

### Immerwährende Veränderung und grenzenlose Freiheit: Die Kunst der Hannah Höch (1889-1978)

Spät wahrgenommen wurde im großen Dada-Jubiläumsjahr 2016 die schöpferische Leistung Hannah Höchs als „Revolutionärin der Kunst“ gewürdigt und gefeiert. Sie gilt als eine wichtige Zeitzeugin für die Anfänge der modernen Kunst in Deutschland und Europa. Die „Verfechterin konsequenter Eigensinns“ war im Berlin der 20er Jahre die einzige Frau im Kreis

revolutionärer Künstler, der „Dadaisten“. Sie alle hatten die Fotocollage als ironisches Ausdrucksmittel entdeckt, um leidenschaftlich gegen eine verkrustete Politik, Kunst und Moral zu protestieren.

Als Meisterin dieses Verfahrens nutzte es Hannah Höch als ein eigenständiges Stilmittel durch alle Lebens- und Schaffensphasen hindurch. Parallel dazu entstand auch ein vielschichtiges malerisches Werk. Die Einflüsse des Zeitgeschehens auf Leben und Werk Hannah Höchs berücksichtigend sollen innerhalb des Vortrags Schlüsselwerke ihrer Malerei und Collagen beleuchtet werden.



### Rosellen

#### ABENDANDACHTEN

Die Abendandachten werden im Dezember adventlich gestaltet. Auch im Jahr 2017 setzen wir die gute Tradition der wöchentlichen Abendandachten fort, jeweils mittwochs von 19:30 bis 20:00 Uhr.

Ralf Düchting

#### FAMILIENGOTTESDIENST AM 3. ADVENT

Mit Kindern ist die Adventszeit besonders schön. So laden wir ein zum Familiengottesdienst am 11. Dezember um 11:00 Uhr in der Trinitatiskirche Rosellerheide. Die Kinder des NoNi-Kindergartens Rosellerheide werden den Gottesdienst durch Lieder und andere Beiträge mitgestalten.

Ralf Düchting

#### SENIORENADVENT IN ROSELLERHEIDE

Alle Gemeindeglieder ab 70 Jahre sind herzlich eingeladen zu einer Adventsfeier am Mittwoch, 14. Dezember von 15:00 bis 17:00 Uhr im großen Saal des Gemeindezentrums Trinitatiskirche. Der Kinderchor unserer Gemeinde sowie Kinder der Grundschule Rosellen werden einige schöne vorweihnachtliche Lieder zu Gehör bringen.

Auf dem Programm stehen zudem Kaffee, Plätzchen und Kuchen sowie Gedanken und Texte rund um die Adventszeit.

Ralf Düchting

#### GOTTESDIENST FÜR KLEINE LEUTE AM 16. DEZEMBER

Weihnachten ist nicht nur etwas für die Großen, sondern insbesondere auch für die Kleinen. Darum feiern wir am Freitag, 16. Dezember, um 17.00

Uhr in der Trinitatiskirche Rosellerheide einen Gottesdienst für kleine Leute rund um die Advents- und Weihnachtszeit. Herzliche Einladung an alle Kinder sowie deren Eltern, Großeltern und Geschwister.

Ralf Düchting

#### ÖKUMENISCHER WEIHNACHTSGOTTES- DIENST DER ST. PETER SCHULE

Auch in diesem Jahr haben die Kinder der St. Peter Grundschule Rosellen wieder einen besonderen ökumenischen Weihnachtsgottesdienst vorbereitet. Dazu treffen sich Kinder und Erwachsene am Dienstag, 20. Dezember, um 18:00 Uhr in der Trinitatiskirche Rosellerheide. Der Gottesdienst bietet eine schöne Möglichkeit, sich durch Lieder und weihnachtliche Texte auf das bevorstehende Fest einzustimmen.

Ralf Düchting

#### GOTTESDIENSTE AM HEILIGEN ABEND

Wir freuen uns über die vielen Familien mit Kindern in unserem Gemeindebezirk. In den vergangenen Jahren kamen so viele Kinder und Eltern am Heiligen Abend, dass einige im Gottesdienst um 15:30 Uhr keinen Platz mehr bekommen haben. Darum bieten wir auch in diesem Jahr einen zusätzlichen Gottesdienst für kleine Leute um 14:30 Uhr an.

Ralf Düchting

#### SENIORENGEBURTSTAGE

Im Januar findet wieder für alle älteren Gemeindeglieder ab 70 Jahren, die in den vergangenen sechs Monaten Geburtstag hatten, ein Kaffeetrinken im Gemeindezentrum Trinitatiskirche

## **Adventszeit**

### **Hektik, Trubel, Stress ...**

Wo bleiben Ruhe, Zeit und Besinnung auf die eigentliche Botschaft von Weihnachten?  
Wir laden Sie ein, Ihre Gedanken und Bitten in Worte zu fassen,  
die in einer Andacht vor Gott gebracht werden.

Wo: Haus der Diakonie  
Am Konvent 14 / Meererhof

Wann: Dienstags im Advent:  
29.11., 6.12., 13.12.2016  
um 17.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fürbitten!

Sie können Ihre Fürbitte auf diese Karte schreiben und sie in den Kasten  
auf dem Weihnachtsmarkt sowie im Haus der Diakonie einwerfen;  
oder uns auch eine E-Mail mit Ihrer Fürbitte senden  
(fuerbitten@diakonie-neuss.de.); dann beten wir für Sie  
Oder: Sie kommen dienstags zur Andacht und beten mit.

Diakonisches Werk und Verband Evangelischer Kirchengemeinden in Neuss



### *Rosellen*

statt. Der genaue Termin für diese  
Feier ist Mittwoch, 25. Januar 2017,  
15:00 bis 17:00 Uhr. Für ein ab-  
wechslungsreiches Programm ist ge-  
sorgt. Natürlich sind auch Ehepartner  
oder Freunde der 'Geburtstagskinder'  
herzlich eingeladen.

**Ralf Düchting**

### **VORSTELLUNG KONFIRMANDEN**

Über 40 Mädchen und Jungen  
werden am 29. und 30. April in der  
Trinitatiskirche konfirmiert. Seit vielen  
Jahren ist es gute Tradition, dass sich  
die Konfirmanden im Rahmen eines  
Gottesdienstes der Gemeinde vorstel-  
len.

Termin hierfür ist Sonntag, der 19.  
Februar, um 11:00 Uhr.

**Ralf Düchting**

### **KINDERKIRCHE 2017**

Auch im Jahr 2017 wird unsere  
Kinderkirche weiter fortgesetzt. Ter-  
min ist jeweils der zweite Sonntag ei-  
nes jeden Monats.

Auf dem Programm stehen  
schwungvolle Lieder, spannende Ge-  
schichten und tolle Aktionen.

Am 11. Dezember findet die letz-  
te Kinderkirche im Jahr 2016 statt.  
Dann geht es im neuen Jahr weiter  
am 8. Januar und am 12. Februar je-  
weils von 11:00 bis 12:00 Uhr in der  
Trinitatiskirche Rosellerheide.

**Ralf Düchting**

## Meine Fürbitte:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

### Leitung für die Gruppe „Gemeinsam kochen und essen“ gesucht

Über viele Jahre gab es in unserer Trinitatiskirche die Gruppe ‚gemeinsam kochen und essen‘. Jeweils am Donnerstag wurde für einen Kreis von Gemeindegliedern im Seniorenalter ein leckeres Mittagessen gekocht. Wir sind auf der Suche nach jemandem, der dieses besondere Angebot begleiten möchte. Wer sich vorstellen kann, gelegentlich in der Kirche für andere zu kochen, melde sich bitte bei Pfarrer Düchting unter Tel. 02137 103637.

**Ralf Düchting**

### Wichtige Telefonnummern

#### Kindertagesstätten des

#### Ev. Jugend- und Sozialwerks NONI

##### *Nievenheim*

Neusser Straße 13      02133 - 9 20 12

An der Dinkbank 5      02133 - 96 66

##### *Norf*

Emsstraße 13      02137 - 38 97

##### *Rosellerheide, Allerheiligen*

Föhrenstraße 2      02137 - 61 80

Neusser Landstraße 3a      02137 - 66 47

Diakonisches Werk Neuss      0 21 31 - 56 68 - 0

Schuldnerberatung      0 21 31 - 56 68 - 0

Diakonie-Pflegedienst Neuss      0 21 31 - 165 - 103

Diak. Werk Grevenbroich      0 21 81 - 6 05 - 1

Diak.-Pflegedienst Dormagen      0 21 33 - 2 66 09 99

0 177 - 2 10 94 10

Telefonseelsorge:      0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

(im Internet:) [www.telefonseelsorge-neuss.de](http://www.telefonseelsorge-neuss.de)

Kinder- und Jugendtelefon:      0 800 - 111 0 333

### *Nievenheim*

#### PfarrerIn

Daniela Meyer-Claus  
Bismarckstr. 108, 41542 Dormagen  
☎ 02133 - 92 91 20 Fax 02133 - 92 91 21  
E-Mail: d.meyer-claus@online.de  
Sprechstunde nach Vereinbarung

#### KüsterIn

Hildegard Banowski ☎ 02133 - 9 73 92 31  
Mo - Mi und Fr: 9:00 - 12:00 Uhr  
Vertretung: Thomas Norda ☎ 02133 - 9 73 92 31  
E-Mail: thomas.norda@norf-nievenheim.de

#### Presbyter

Edda Büning, Mail: edda-buening@norf-nievenheim.de  
Astrid Gattautt ☎ 02133 - 8 17 18  
Stephan Jäger ☎ 02133 - 53 75 52  
Tanja Busch-Rudek ☎ 02133 - 97 32 45  
Stefan Wilde ☎ 02133 - 7 33 20

#### JugendmitarbeiterIn

Kathrin Jentzsch ☎ 02133 - 9 00 25  
Jugendbüro Bismarckstr. 72, 41542 Dormagen  
E-Mail: kathrin.jentzsch@norf-nievenheim.de

---

### *Norf*

#### PfarrerIn

Christina Wochnik  
Bongarder Hof 32, 41470 Neuss  
☎ 02137 - 9 37 99 47  
E-Mail: christina.wochnik@ekir.de  
Sprechstunde: Mo 18:00 - 19:00 Uhr im Gemeindehaus  
freier Tag am Donnerstag

#### KüsterIn

Ulrike Mills ☎ 02137 - 87 79  
Di - Fr: 9:00 - 12:00 Uhr ☎ 02137 - 28 53

#### Presbyter

Genia Bahl ☎ 02137 - 46 41  
Gudrun Erlinghagen ☎ 02137 - 10 42 00  
Klaudia Kipshoven ☎ 02137 - 1 38 38  
Thorsten Schmidt ☎ 02137 - 92 72 86  
Christiane Wiechers ☎ 02137 - 1 31 95

#### JugendmitarbeiterIn

Claudia Tröbs ☎ 02137 - 20 26  
Jugendtreff Uedesheimer Str. 50, 41469 Neuss

---

### *Rosellen*

#### Pfarrer

Ralf Düchting  
Farnweg. 20, 41470 Neuss  
☎ 02137 - 10 36 37  
E-Mail: Ralf.Duechting@gmx.de  
Sprechstunde nach Vereinbarung

#### Küster

Jürgen Salmen ☎ 02137 - 7 06 09

#### Gemeindezentrum

Trinitatiskirche ☎ 02137 - 7 02 60

#### Presbyter

Christel Golly ☎ 02137 - 7 00 72  
Gerald Meyer ☎ 02137 - 92 79 62  
Stephanie Opitz ☎ 02137 - 78 83 76  
Ulrike Quast ☎ 02137 - 9 98 01 70  
Ruth Voß ☎ 02137 - 93 36 45

#### JugendmitarbeiterIn

Claudia Tröbs ☎ 02137 - 75 94  
Jugendbüro, Koniferenstr. 19, 41470 Neuss  
E-Mail: claudia.troebs@norf-nievenheim.de

#### offene Altenarbeit

Helga Ginzl ☎ 02137 - 7 02 60

---

### *Gesamtgemeinde*

#### KantorIn

Hanna Wolf-Bohlen ☎ 0177 - 1 72 63 27  
☎ 0221 - 5 89 47 05

E-Mail: Hanna.Wolf@gmx.de

#### Bundesfreiwilligendienstler

Anfragen richten Sie im Moment an Ihre(n) Küster(in)

#### Mitarbeiter-Presbyterinnen

Hanna Wolf-Bohlen ☎ 0221 - 5 89 47 05

#### Umweltbeauftragter

Georg Besser ☎ 02137 - 7 96 12 70  
E-Mail: cbnorf@aol.com

#### GemeindesekretärIn

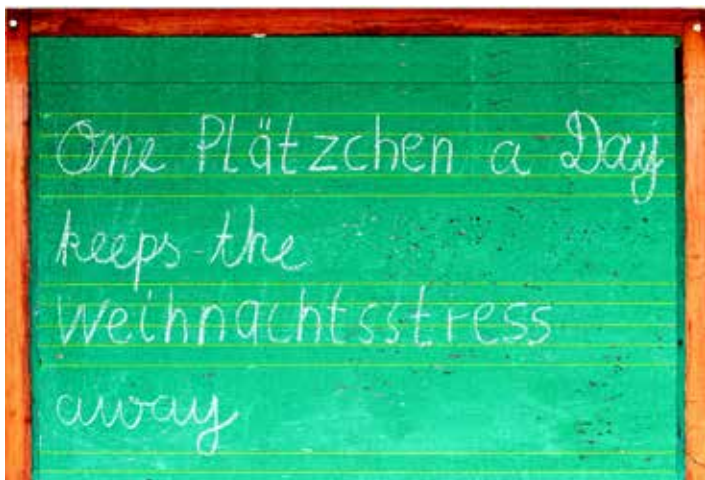
Petra Wittenburg ☎ 02131 - 6 65 99 23  
**Gemeinsames Ev. Gemeindeamt Neuss**  
**Further Str. 157, 41462 Neuss**  
E-Mail: wittenburg@gemeindeamt.de

# Aus dem Presbyterium

## Küster-Situation in Nievenheim

Den meisten ist es sicher schon aufgefallen: Frau Banowski, die Küsterin in Nievenheim, ist seit einiger Zeit erkrankt. Da bisher nicht absehbar ist, wie lange das noch so sein wird, hat das Presbyterium beschlossen, die Vertretung dauerhaft zu regeln. Herr Norda, der uns auch bisher ausgeholfen hat, wird ab dem 1.12.2016 mit einer halben Stelle fest die Vertretung von Frau Banowski übernehmen.

Christina Wochnik



### Kontoverbindung

Evangelische Kirchengemeinde Norf-Nievenheim

Konto Nr. : 10 88 64 60 68

BLZ: 350 601 90 (KD-Bank Dortmund)

IBAN: DE20 3506 0190 1088 6460 68

BIC: GENODED1DKD







### Öffnungszeiten durchgehend:

Montag bis Freitag 8.30 bis 18.30 Uhr – Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

***Wir freuen uns auf Ihren Besuch!***

## Unser Angebot

- ✓ Eine Überdosis freundliche **Beratung**
- ✓ Als Nebenwirkung bester **Service**
- ✓ Unsere Wechselwirkung **Menschlichkeit**

  
**Burg-Apotheke**

Immer aktiv für Ihre Gesundheit

Südstraße 1  
41469 Neuss-Norf  
Tel. 0 21 37-23 00  
Fax 0 21 37-80 09  
[www.burg-apotheke-norf.de](http://www.burg-apotheke-norf.de)

Haben Sie Fragen?

z.B. zu Preisen, Gestaltungsmöglichkeiten, Anzeigenformaten o. ä.

**Hier könnte auch Ihre Anzeige stehen!**

dann wenden Sie sich an unsere BezirkspfarrerInnen:

Frau Meyer-Claus (Nievenheim, Delrath, Straberg)

Frau Wochnik (Norf, Derikum, Allerheiligen B,  
Schlicherum, Bettikum, Elvekum)

Herrn Düchting (Rosellen, Rosellerheide, Gohr, Allerheiligen)

Werbung im Gemeindebrief

## DIE PASST ZU MIR:

ELEGANT - VERFÜHRERISCH - AUSSERGEWÖHNLICH

EXTRAKLASSE - VORTEILHAFT - ATTRAKTIV



**S-Quin. Mein Gewinn.**

Das Mehrwertkonto für alle ab 30.

[www.sparkasse-neuss.de/s-quin](http://www.sparkasse-neuss.de/s-quin)

 **Sparkasse  
Neuss**

Wollen Sie mehr erleben und bares Geld sparen? Die neuen Girokonto-Modelle mit außergewöhnlichen Vorteilsleistungen bieten einiges an Extra-Service, Versicherungsschutz und Rabatten bei zahlreichen Kooperationspartnern aus der Region. Haben wir Sie neugierig gemacht? Mehr Informationen erhalten Sie in Ihrer Filiale oder im Internet. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

**infoaktuell**

**APOTHEKE**  
AM ALTEN BACH  
BARBARA BAUMANN

**Ihre  
APOTHEKE in ALLERHEILIGEN  
am REWE-MARKT**

**Wir sind Ihre Apotheke  
vor Ort.**

**Mit Sicherheit für Sie da  
und immer nah.**



**Barbara Baumann und Team  
freuen sich auf Ihren Besuch.**

**Kundenfreundliche Öffnungszeiten:**  
**Mo.-Fr. 8.30-20.00 Uhr durchgehend · Sa. 8.30-16.00 Uhr**

Am Alten Bach 39-41 · 41470 Neuss-Allerheiligen · Telefon: 0 21 37 / 92 84 97 · Fax: 0 21 37 / 92 84 98  
Email: [info@apotheke-allerheiligen.de](mailto:info@apotheke-allerheiligen.de)

**info aktuell info aktuell info aktuell**

**Michael Bernd**

HAARSCHNITTE

*Team*

**Neuss-Rosellerheide**

Neukirchenerstr. - Ligusterweg 6

0 21 37 - 78 88 87

+ Kosmetik · Fußpflege · Naildesign

**Neuss-Norf**

Uedesheimer - Schulstr 24 Südstraße 15-17

0 21 37 - 92 78 572

0 21 37 - 92 75 77

[www.michael-bernd-team.de](http://www.michael-bernd-team.de)

*A. Hammerich*  
*Malermeisterbetrieb*



• Anstrich • Tapezierung • Bodenverlegung

Feuerbachweg 17  
41469 Neuss-Norf  
[info@maler-hammerich.de](mailto:info@maler-hammerich.de)

Telefon: 02137 - 9980840  
Handy: 0152 - 59290545  
Fax: 02137 - 9208345

**BESTATTUNGEN  
GIESEN & POH GmbH**  
**SEIT 1938**

Neusser Straße 33 · 41542 Dormagen-Nievenheim  
Schulstraße 47 · 41541 Dormagen-Sürzelberg  
Telefon 0 21 33 / 53 54 70 (Tag u. Nacht) · Fax 0 21 33 / 22 79 98  
E-Mail [info@bestattungen-giesen.de](mailto:info@bestattungen-giesen.de)  
Homepage [www.bestattungen-giesen.de](http://www.bestattungen-giesen.de)

# Wir machen Ihre Steuererklärung!



**KLARER PREIS.  
SCHNELLE HILFE.  
ENGAGIERTE BERATER.**

Lohn- und Einkommensteuer  
Hilfe-Ring Deutschland e.V.  
(Lohnsteuerhilfeverein)

**Beratungsstelle Neuss**  
Am Hagelkreuz 6  
41469 Neuss  
Tel. 02137-9278554  
beate.geissler@steuerring.de

Nur nach vorheriger  
Terminvereinbarung



**14,00 € geschenkt!**  
Sparen Sie bei Vorlage dieser  
Anzeige die Aufnahmegebühr!

Beratungsstellenleiterin  
Beate Geissler

**-> [www.steuerring.de/geissler](http://www.steuerring.de/geissler)**

Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung – bei Mitgliedschaft, für Arbeitnehmer, Rentner, Pensionäre und Unterhaltsempfänger; dann auch Kapital-, Miet- und sonstige Einkünfte bis 13.000/26.000 € (Alleinstehende/Ehepaare). Keine Gewinneinkünfte oder umsatzsteuerpflichtigen Umsätze.